

Inhalt

1. Vorwort	6
2. Überblick über die Landschaft und ihre Entstehung	9
3. Die Charakterzüge der Eiszeitlandschaft südlich von München	15
4. Wie war der Ablauf der Eiszeiten?	27
4.1. Die tertiäre Landschaft vor der Eiszeit	31
4.2. Die lange Zeit der frühen Vereisungen (Altpleistozän: Biber, Donau, Günz und Mindel)	33
4.3. Die tiefe Ausformung der Zungenbecken und die flachen Altmoränen der Riß-Eiszeit	36
4.4. Die kurze Würm-Eiszeit und ihre prägnante Jungmoränenlandschaft.....	36
4.5. Der rasche Rückzug des Isar-Loisach-Gletschers am Ende der Würm-Eiszeit.....	39
5. Isargerölle	51
6. Exkursionen	59
A. Von der eintönigen Münchener Schotterebene durch das romantische Isartal nach Kloster Schäftlarn.....	59
B. Auf der Niederterrasse hoch über dem Isartal den Moränenhügeln von Schäftlarn entgegen	79
C. Von Kloster Schäftlarn über den ehemaligen Wolfratshausener See entlang der Isar nach Bad Tölz.....	91
D. Auf den Spuren der inneralpinen Gletscher um die Benediktenwand.....	113
E. Vom verfüllten Wolfratshausener See über den Münsinger Höhenrücken zum Starnberger See.....	127
7. Erläuterung von Fachbegriffen der eiszeitlichen Ablagerungen.....	138
Literatur (siehe Band 9)	